

„Umbl@ttern“ auf Eis gelegt

Förderung vom Bund
für Literaturzeitschrift
bleibt aus

Rathenow. Das Konzept steht, die Absprachen sind erfolgt, ein Verlag ist gefunden, die Autoren sind an Bord. Eigentlich könnte die Erstaussgabe von „Umbl@ttern“ noch in diesem Jahr in den Handel kommen. Doch was fehlt, man ahnt es schon, ist das Geld.

Dabei sah Anfang des Jahres alles gut aus für die erste Ausgabe einer neuen Literaturzeitschrift für das Land Brandenburg. Der Bund hatte zugesagt, das Projekt zu unterstützen. Doch mittlerweile ist klar, dass in diesem Jahr kein Geld kommt. Damit ist die Pilotausgabe erst einmal auf Eis gelegt.

Die Rathenower Schriftstellerin Rita König sollte eine der beiden Herausgeberinnen der Zeitschrift sein. Seit Monaten arbeitet sie mit anderen an dem Projekt, das die Literatur im Land Brandenburg in ihrer ganzen Vielschichtigkeit würdigen sollte. Das Thema der ersten Ausgabe ist schon lange gefunden. Die Oder. Die Texte – egal welchen Genres – müssen also einen Bezug zum östlichsten Fluss des Landes haben.

Die Resonanz auf den Aufruf an die schreibende Zunft sei erstaunlich gewesen, sagt König. Namhafte Autoren wie Julia Schoch oder Judith Zander hätten Beiträge beigesteuert. Aus fast allen Genres seien Texte eingereicht worden. Auch Rezensionen und ein Interview lägen vor. „Wir hätten reichlich Stoff, um die erste Ausgabe zu füllen“, so König. „Leider müssen wir diejenigen, die auf diese erste Ausgabe warten, vertrösten.“

Was aber auch heißt, dass das Team von „Umbl@ttern“ die Hoffnung noch nicht aufgegeben hat, das Vorhaben doch noch zu verwirklichen. „Wir werden einen neuen Förderantrag stellen und hoffen auf eine Zusage“, so die Rathenower Schriftstellerin. Dann könne man die erste Ausgabe vielleicht im kommenden Jahr auf den Markt bringen.

100 Seiten stark soll das Heft im A5-Format werden, anfangen will man mit einer Auflage von 1000 Stück. „Es ist alles vorbereitet“, so König. „Wenn das Okay kommt, legen wir los.“



Rita König, Schriftstellerin aus Rathenow. FOTO: MARKUS KNIEBELER